

# ESG und Geldwäscheprävention

## Update 2026: AMLA, EU-VO und neue Anforderungen



### Intensiv-Seminar

- ESG-relevante Aspekte mit Bezug zu AML: Environmental Crime, Greenwashing als Financial-Crime-Risiko, typische Schemes und Red Flags
- AMLA operativ: Neue EU-Geldwäschebehörde, RTS-Konsultationen und Auswirkungen auf KYC/KYCC-Prozesse
- ESG-konforme Anpassung der Risikoanalyse
- Omnibus-Paket und ESG-Berichtspflichten: Konsequenzen für die AML-Due-Diligence bei reduzierten CSRD-Daten

#### Referent



Ole Thies, LL.M.  
Head of Legal & Compliance  
Goldberry Wealth GmbH  
Frankfurt/Main

## Programm

### Regulatorisches Update 2025/2026

- AMLA – Die neue EU-Geldwäschebehörde, EU-Geldwäscheverordnung, 6. EU-Geldwäscherichtlinie, BaFin-AuAs
- Omnibus-Paket: Massive Einschränkung der CSRD und CSDDD – Konsequenzen für die ESG-Datenverfügbarkeit im AML-Kontext

### Relevanz von ESG für Geldwäschebeauftragte: Typologien und Fallbeispiele

- Konkrete Risiko-Szenarien, in denen ESG-Aspekte Geldwäsche erleichtern oder verschleiern können
- Fallbeispiel: DWS-Greenwashing-Fall – Greenwashing als Financial-Crime-Risiko und Vortat-Indikator

### Typische Red Flags

- Unklare Herkunft von »nachhaltigen« Projektgeldern
- Korrupte Vergabe von ESG-Zertifikaten
- Intransparente Lieferketten bei »sozialen« Projekten
- Carbon Credits ohne nachvollziehbare Basis
- Greenwashing-Red-Flags im Transaktionsmonitoring

### Identifikation und Bewertung von ESG-Risiken: Konkrete Methoden und Red Flags

- Erweiterte KYC-Prozesse
  - ESG-Informationen sinnvoll abfragen
  - Nutzung externer Datenquellen
- Transaktions- und Partnerprüfung mit ESG-Fokus
- Red Flags für Transaktionsmonitoring
- Wichtige Aspekte zur Nachvollziehbarkeit bei (internen) Audits oder Prüfungen durch Aufsichtsbehörden

### Risikoanalyse

- Anpassung der Risikoanalyse an die BaFin-AuA

- Anpassung der Risikoanalyse, des Weisungswesens und sonstiger interner Sicherungsmaßnahmen
- Erhöhte Bedeutung von Adverse Media Screening
- Verkürzte Aktualisierungsfristen – Umsetzungsfrist bis Juli 2027

### Praktische Umsetzung und Best Practices: Integrierte ESG- und AML-Strategie

- Aufbau einer umfassenden ESG-AML-Governance: Verantwortlichkeiten, Reporting, Abstimmung mit Nachhaltigkeitsbeauftragten und anderen Fachbereichen
- Prozessuale Verzahnung von ESG- und AML-Themen: Gemeinsames Risikomanagement, einheitliche Tools für Monitoring und Analyse; Einbindung technischer Lösungen
- Gap-Analyse: Bestehende Prozesse gegen künftige AMLR- und RTS-Anforderungen prüfen

### Fallstudien und interaktive Übung

- Breakout-Sessions zur Erarbeitung möglicher Maßnahmen bei einem fiktiven ESG/AML-Fall
- Praxisfall: ESG-Greenwashing trifft AML

### Konfliktfelder, Herausforderungen und Lösungsansätze

- Interessenkonflikte zwischen Geschäftsinteressen und AML-Pflichten
- Kommunikation mit internen und externen Stakeholdern

### Zukunftsperspektiven

- AMLA-Roadmap 2026–2028
- AMLR-Stichtag 10. Juli 2027: Ablösung des nationalen GwG durch unmittelbar geltendes EU-Recht
- EU Empowering Consumers for the Green Transition Directive: Verbot vager Umweltaussagen ab 09/2026
- Digitalisierung und neue Technologien

## Seminarziel

Das Ziel ist es, die Teilnehmenden auf die Herausforderungen der ESG-Integration in die Geldwäscheprävention vorzubereiten und ihnen praxisorientierte Werkzeuge an die Hand zu geben. Dabei werden die aktuellen regulatorischen Entwicklungen – insbesondere die neue AMLA, die EU-Geldwäscheverordnung, die BaFin-AuA sowie das Omnibus-Paket – praxisnah eingeordnet und ihre konkreten Auswirkungen auf ESG-AML-Prozesse aufgezeigt.

## Wissenswertes

ESG-Risiken betreffen alle Bereiche und Abteilungen der Bank und sollten im Rahmenwerk zum Risikomanagement integriert sein. Dazu gehört die Anpassung der Geschäfts- und Risikostrategien samt zugehöriger Risikoappetit-Vorgaben sowie die Zuordnung von Rollen und Verantwortlichkeiten über alle drei Verteidigungslinien hinweg.

ESG-Risiken beeinflussen risikobasiert den bestehenden aufsichtsrechtlichen Risikokanon inkl. Finanzkriminalität. 2nd-Line-Funktionen wie Risikomanagement, Anti-Financial-Crime, Anti-Geldwäsche und Compliance müssen sich dieser Herausforderungen stellen. Mit der AMLA, der AMLR und den überarbeiteten BaFin-AuA erhalten diese Anforderungen ab 2026/2027 eine nochmals erhöhte regulatorische Verbindlichkeit.

## Zielgruppe

Diese Schulung richtet sich an Compliance- und Geldwäsche-Beauftragte und deren Mitarbeiter\*innen, an Mitarbeitende der Abteilungen Anti-Financial Crime, Recht und Interne Revision, an Berater\*innen und Prüfer\*innen sowie an alle, die sich mit Nachhaltigkeitsthemen aus Sicht von Compliance und Risikomanagement beschäftigen.

## Nach dem Besuch des Seminars können Sie...

- ... Ihre Risikoanalyse inklusive der abgeleiteten internen Sicherungsmaßnahmen ESG-konform und unter Berücksichtigung der BaFin-AuA anpassen.
- ... Ihre ESG-Risiken in Ihr Framework einbeziehen und können Risikobewertungen, -richtlinien und -prozesse wie interne Berichterstattungs-routinen, Schulungen, Screening und Monitoring an ESG anpassen.
- ... die Auswirkungen der AMLA-Konsultationen und der künftigen EU-AML-VO auf Ihre ESG-AML-Prozesse einschätzen und eine Gap-Analyse durchführen.
- ... die reduzierten CSRD-Berichtspflichten (Omnibus-Paket) bei der ESG-Due-Diligence in der KYC-Praxis berücksichtigen.
- ... anhand der institutsspezifischen Risikobewertung und der Risikoakzeptanzpolitik ESG-Fragen risikobasiert angehen, und haben so einen Handlungsleitfaden zur Umsetzung der ESG-Anforderungen in Anti-Financial Crime/Geldwäsche.

## Unser Referent



### Ole Thies, LL.M.

Head of Legal & Compliance, Goldberry Wealth GmbH, Frankfurt/Main

*Ole Thies ist Head of Legal & Compliance als Chief Compliance Officer und Syndikusanwalt bei der Goldberry Wealth GmbH. Er ist verantwortlich für alle relevanten Komponenten und Funktionen des Compliance-Programms.*

*Mit über 20 Jahren Erfahrungen im Bereich Legal, Geldwäsche und Compliance für verschiedene international tätige Unternehmen im Bereich der Finanzdienstleister (Banken, Vermögensdienstleister, Zahlungsdienst- bzw. Wertpapierdienstleister). Seine Tätigkeit konzentriert sich neben juristischen Themen auf regulatorische und Compliance-Themen wie WpHG, MiFID II/MaComp, MaRisk, GwG, Geldwäscheprävention etc.*

## Financial Sanctions Officer

Start jederzeit möglich, Online-Veranstaltung

## 5-tägiger Praxislehrgang

Zertifizierter Anti-Financial Crime Officer

14. bis 24. April 2026, Online-Veranstaltung

## Risikoanalyse Terrorismusfinanzierung

5. Mai 2026, Online-Veranstaltung

## Sustainable Finance und ESG-Compliance

2. Juni 2026, Online-Veranstaltung

## Die Risikoanalyse im »neuen EU-Rahmen«

9. bis 11. Juni 2026, Heidelberg

## Sommerlehrgang: Aktuelle Entwicklungen in der Geldwäscheprävention

8./9. Juli 2026, Heidelberg

## Krypto und Sanktionen

4. November 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter [www.akademie-heidelberg.de/online-seminare](http://www.akademie-heidelberg.de/online-seminare)

## Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Carolina S. Menges

Telefon 06221/65033-33

[c.menges@akademie-heidelberg.de](mailto:c.menges@akademie-heidelberg.de)

## Anmeldeformular

### ESG und Geldwäscheprävention

Name
Vorname
Position
Firma
Straße/Nr.
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: [anmeldung@akademie-heidelberg.de](mailto:anmeldung@akademie-heidelberg.de)

#### Termin und Seminarzeiten

Freitag, 19. Juni 2026  
9:00–13:30 Uhr  
Online-Zugang ab 8:45 Uhr  
Seminar-Nr. 26 06 BG460 W

#### Teilnahmegebühr

€ 540,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.  
Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

#### Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden.  
Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: [www.akademie-heidelberg.de/agb](http://www.akademie-heidelberg.de/agb)

#### Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per *Zoom* im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



**AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH**  
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg  
Telefon 06221/65033-0  
[info@akademie-heidelberg.de](mailto:info@akademie-heidelberg.de)  
[www.akademie-heidelberg.de](http://www.akademie-heidelberg.de)